

V. Zusammenfassung

Untersucht wurde das Verhalten der schilddrüsenpezifischen Laborparameter unter besonderer Berücksichtigung der Autoantikörper MAK und TAK sowie das Serumthyreoglobulin Tg.

Die Untersuchungen erfolgten vor und nach Strumaresektion bzw. vor und während thyreostatischer Therapie an insgesamt 86 Patienten.

Es sollte die Frage beantwortet werden, ob eine Beziehung zwischen dem Verhalten der Laborparameter und dem histologischen Bild besteht.

Weiterhin sollte geklärt werden, ob die Art der Therapie (invasiv – chirurgisch versus medikamentös – thyreostatisch) einen spezifischen Einfluß auf die Laborparameter hat.

Die Untersuchungen bei 58 operierten und 28 thyreostatisch bzw. zusätzlich mit L – Thyroxin substitutiv behandelten Patienten zeigen, daß es nach der Operation eindeutig in jedem Falle zur Entwicklung einer hypothyreoten Stoffwechsellage kommt, die eine nachfolgende Substitution mit L-Thyroxin als notwendig erscheinen läßt.

Sowohl nach der Operation als auch nach der medikamentösen Therapie ist langfristig eine Besserung bzw. ein Rückgang der Autoantikörper MAK, TAK sowie auch insbesondere unter thyreostatisch / substitutiver Therapie des TRAK – Wertes feststellbar.

Es besteht hinsichtlich des Verhaltens der Laborparameter kein Unterschied zwischen den Befunden bei follikulären Adenomen und Schilddrüsen-carcinomen.

Spät postoperativ unter L- Thyroxingabe sind allerdings nach der Operation follikulärer Adenome und maligner Carcinome der basale TSH – Wert sowie TSH 30 nahezu vollständig supprimiert.

In beiden Fällen sowie auch bei Strumen mit und ohne regressive Veränderungen zeigen sich postoperativ ein Abfall der Tg – Spiegels im Serum sowie langfristig auch der Schilddrüsenautoantikörper einschließlich des TRAK – Wertes.

Unter medikamentös- thyreostatischer Behandlung kommt es ebenso, insbesondere ablesbar am TRAK – Wert, zu einer Besserung des Immunstatus. Im Vergleich zur operativen Therapie ist allerdings unter medikamentös – thyreosatischer bzw. substitutiver Behandlung kein signifikanter Abfall des Tg – Wertes festzustellen.